



Kindern gehört die Zukunft

GÜTERSLOHER BILDUNGSFONDS SETZT SICH FÜR GLEICHE CHANCEN DER KINDER EIN



Mit dem Ziel, sich für gleiche Bildungschancen der Kinder einzusetzen, nahm der Gütersloher Bildungsfonds am 1. Juni 2016 seine Arbeit auf. „Denn Kindern gehört die Zukunft – und sie sollen sich frei entwickeln können“, erklärt Beiratsmitglied Dr. Siegfried Bethlehem. Doch er weiß auch, dass ihr Lebensweg häufig von der finanziellen oder sozialen Situation der Familien abhängt. Gerade in der Grundschule werden wichtige Grundsteine für den Bildungsweg und die Entwicklung gelegt. Und hier setzt der Bildungsfonds Gütersloh an. Unter dem Dach der Bürgerstiftung, der Reinhard Mohn Stiftung und der Stadt Gütersloh sammelt der Fonds Spenden, um Kindern schnell und unbürokratisch zu helfen, wenn es Zuhause einmal eng wird.

GT-INFO hat mit Dr. Siegfried Bethlehem und Projektleiterin Kirsten Zink über den Fonds gesprochen.

Der Gütersloher Bildungsfonds – Was ist das eigentlich?

DR. SIEGFRIED BETHLEHEM: Der Fonds versucht, Spenden und Zuwendungen von Privatpersonen, Stiftungen und Unternehmen zu erhal-

ten, um Kinder zu fördern. Wenn Familien zuweilen in prekäre Situationen geraten, müssen sogenannte außerfamiliäre Einrichtungen einspringen, um die Kinder zu unterstützen. Dann greift unser Bildungsfonds. Konkret heißt das: Wenn ein Kind keine Stiefel hat, um an einem Waldspaziergang teilzunehmen, kann die Kindergärtnerin völlig unbürokratisch auf unseren Fonds zurückgreifen, um diesem Kind die Stiefel zu ermöglichen. Das ist die Idee.

Warum ist der Bildungsfonds für Gütersloh wichtig?

DR. SIEGFRIED BETHLEHEM: Wir sind eine reiche Region und doch leben 14 Prozent der Kinder in Armut. Ein Teil von ihnen wird sicherlich über das öffentliche Teilhabepaket unterstützt. Aber es kann dennoch sein, dass urplötzliche Notlagen auftreten und das Geld für ein Mittagessen fehlt – dann hilft unser niederschwelliger Fonds.

Um welche Beträge handelt es sich dabei, und wie hoch ist die derzeitige Spendensumme?

KIRSTEN ZINK: Die Idee für diesen Fonds kommt ursprünglich aus Lübeck, und in Rheda-Wiedenbrück gibt es ebenfalls einen Bildungs-

fonds. Dabei hat man festgestellt, dass es sich meist um Familien handelt, die knapp oberhalb der Bemessungsgrenze liegen und es sich meist um Kleinbeträge handelt, die fehlen. Nach diesen Erfahrungswerten halten wir derzeit 500 Euro für jede Kita in Gütersloh bereit. Da wir im nächsten Schritt auch die Grundschulkindern in den Fonds einbeziehen möchten, gehen wir hier von 1.000 Euro pro Schule aus. DR. SIEGFRIED BETHLEHEM: In diesem Jahr wird der Fördermittelbedarf für 42 Kitas 21.000 Euro sein, sollte der gesamte Betrag abgerufen werden. Rechnen Sie die 21 Grundschulen hinzu, kommen wir nochmals auf die Summe von 21.000 Euro. Bis jetzt sind 100.000 Euro zusammengekommen. Damit ist jetzt auch die Förderung der Grundschulen gesichert.

Wie kommt das Geld bei den Kindern an?

DR. SIEGFRIED BETHLEHEM: Die Kindertagesstätten können einen Betrag von 500 Euro anfordern und sie bewirtschaften ihn auch. Das ist ja das Spannende daran.

KIRSTEN ZINK: Es geht klassischerweise um Stiefel oder Regenkleidung, aber auch um das ganz normale Frühstück. Die Erzieher kennen Kinder

„Jede Spende, jeder Beitrag von Privatpersonen oder Unternehmen hilft.“

Dr. Siegfried Bethlehem

und Familie. Sie sehen ganz genau, wem was fehlt, ohne Aufhebens davon zu machen.

Wie kann man den Gütersloher Bildungsfonds unterstützen?

DR. SIEGFRIED BETHLEHEM: Wer zum Beispiel eine Geburtstagsfeier plant und statt Geschenken eine Spende seiner Gäste erbitten möchte, hat die Möglichkeit, dafür auch unseren Fonds zu nutzen. Jede Spende, jeder Beitrag von Privatpersonen oder Unternehmen hilft. Ob klein oder groß – alles ist willkommen.

Wie soll es weitergehen?

Wir bedanken uns zunächst einmal für die große Unterstützung in den vergangenen Monaten. Deshalb haben die Bürger und Bürgerinnen auch einen Anspruch darauf zu erfahren, was mit den Geldern geschieht. Wir brauchen aber noch viele Partner und Unterstützer, damit wir den Gütersloher Bildungsfonds langfristig etablieren können. Unser Ziel ist es, dass er auch in Zukunft allen Kindern in Gütersloh zur Verfügung steht, von der Kita bis zur weiterführenden Schule. ●